

Fragen zur Arbeit am Gym. in Bayern

Beitrag von „Kieselsteinchen“ vom 12. Mai 2023 16:53

[Zitat von fossi74](#)

Letzteres natürlich. Sonst würde ich doch nicht hingehen. Im Ernst: Ja, ich gebe es zu - es macht mir gelegentlich Spaß, den Bayern ein bisschen den Spiegel vorzuhalten: "Oh, unsere Noten sind so exakt, wir können sie auf zwei Dezimalstellen ausrechnen und sehen dann genau, wer der bessere Schüler ist!" Ich vermute stark, dass die Kollegin kein Fitzelchen irgendwelcher Aufzeichnungen vorweisen kann. Klar, das könnte ich auch nicht, wer führt bei einer Abfrage schon Protokoll. Aber in Ordnung ist es nicht. Und deine Haltung, "Jo, hat deine Tochter mal ne 4 heimgebracht, wird sie schon verdient haben, also beschwer dich nicht" bestärkt mich nur in meiner Ansicht.

Ach so, und: Ja klar mache ich das bei einer Oberstufenschülerin - und nur da. Mittelstufe ist fürs Abi egal, und Tochter will Medizin studieren. Den 1,0er Schnitt gibts nicht für "Ach, hab ich halt mal ne 4."

Es ist dir natürlich unbenommen das zu tun (zumal du ja bestimmt auch weißt, dass die Kollegin nicht verpflichtet ist, Aufzeichnungen zu führen), aber sympathisch macht es dich a) nicht und b) frage ich mich auch wirklich, was deine Tochter dazu sagt. Ich hätte meinen Eltern was erzählt, wenn die in der Oberstufe zu Lehrern in die Sprechstunde gegangen wäre. Zumal wenn sie, wie du, offen zugegeben hätten, dass sie nur stänkern wollen und das wahrscheinlich nur negative Auswirkungen auf das weitere Auskommen mit der entsprechenden Lehrkraft hätte. Aber wenn dir da deine persönliche Befriedigung wichtiger ist, go for it.

PS: Die Aussage "Doch, es kann schon sein, dass meine Tochter auch mal 6 Punkte heimbringt. Das ist prinzipiell auch kein Problem." aus #39 stimmt dann laut deinem letzten Post wohl nicht.